



**Vor der neuen Bibliothek im Kreise künftiger Nutzer (v.l.): Ernst Baumann, Leiter des Staatlichen Hochbauamts Freising, Freising's Oberbürgermeister Dieter Thalhammer, Wissenschaftsminister Hans Zehetmair und TUM-Präsident Wolfgang A. Herrmann.**

*Foto: Albert Scharger*

## Neue Bibliothek des WZW eröffnet

ALLIANZ  
FÜR  
WISSEN



Am 30. April 2003 wurde der Neubau für die Teilbibliothek Weihenstephan der TUM eingeweiht. Auf einer Fläche von 3800 Quadratmetern stehen dort die 420 000 Bände des Wissenschaftszentrums Weihenstephan für Studierende, Wissenschaftler und die interessierte Öffentlichkeit bereit. Bislang waren die Bücher und Zeitschriften auf dem gesamten Campus verteilt: in der Teilbibliothek, der Bibliothek der Forstwissenschaften und in verschiedenen Lehrstuhl- und Institutsbibliotheken. Die Bestände stellen die größte Spezialbibliothek für Ernährung, Landnutzung und Umwelt in Bayern dar. Rund 250 000 Bände werden in der Freihandaufstellung bereitgehalten, die übrigen im Magazin. Studierenden und Wissenschaftlern stehen in dem modernen Bibliotheksgebäude 270 Leseplätze zur Verfügung, über die Hälfte

davon ausgestattet mit PCs beziehungsweise Laptopanschlüssen. Außerdem gibt es Gruppenarbeitsräume und eine schöne Leseterrasse. In das neue Gebäude ziehen auch die Informationstechnologie Weihenstephan (ITW) mit 100 PC-Arbeitsplätzen für die Studierenden, der Lehrstuhl für Bioinformatik und das Hochschulreferat Presse & Kommunikation ein.

Festredner bei der Einweihung der Bibliothek war Wissenschaftsminister Hans Zehetmair, Freising's Oberbürgermeister Dieter Thalhammer hielt ein Grußwort. »Mit der Fertigstellung des Bibliotheksneubaus im Wissenschaftszentrum Weihenstephan der TU München setzt der Freistaat Bayern ein wichtiges Modernisierungssignal für die Lebenswissenschaften«, sagte TUM-Präsident Prof. Wolfgang A. Herrmann. Der Neubau der zentralen Campusbibliothek wurde vom Freistaat Bayern im Rahmen der »Offensive Zukunft Bayern« finanziert.

Die Planung hatte der Bayerische Brauerbund im Rahmen der Fundraising-Kampagne der TUM finanziert.

Zum Abschluss des Festtags zur Einweihung präsentierte das Musikerduo Salome Kammer (Gesang) und Peter Ludwig (Piano) das Musikalische Kabarettprogramm »Chanson Bizarre«, dem Texte aus Vorlesungsverzeichnissen, Medikamentenbeipackzetteln, Verordnungen und Bestimmungen zu Grunde liegen - deutsche Wirklichkeit im wahrsten Sinne des Wortes. Beim Auftritt in der neuen Bibliothek sparte das Duo die Freisinger Hochschulwelt und die akademische Wirklichkeit Weihenstephans natürlich nicht aus und erhielt dafür begeisterten Beifall.